

Hamburg, im August 2022

An die Mitglieder der Gesellschaft und alle anderen transportrechtlich Interessierten

Sonderveranstaltung (Webinar): Logistik der Gasversorgung am 15. September 2022 Fortbildung für Fachanwälte im Transport- und Speditionsrecht sowie für Versicherungsrecht

Liebe Mitglieder, sehr geehrte Damen und Herren,

bevor Sie in Kürze die Einladungen zu unserem traditionellen Symposium im November (bitte vormerken: 10./11. November in Stuttgart) erhalten, möchte ich Sie heute zunächst zu einem Webinar über die transportrechtlichen Aspekte der Gaslogistik einladen, und zwar für

Donnerstag, 15. September 2022, 15 bis 18 Uhr.

Obwohl Deutschland nur wenig Erdgas selbst fördert, ist Erdgas der wichtigste Primärenergieträger Deutschlands. Mehr als die Hälfte des in Deutschland verbrauchten Erdgases kam bislang per Pipeline aus Russland. Nun soll auf russisches Pipeline-Gas so bald wie möglich völlig verzichtet werden. Diese abrupte und tiefgreifende Kursänderung bei der Erdgas-Versorgung Deutschlands, die sich einfügt in die Reaktion der ganzen Europäischen Union, hat immense Auswirkungen auf die deutsche und internationale Energielogistikwirtschaft. Die Reaktion der Märkte ist schon in vollem Gange: Es wird mehr Erdgas-Lieferanten geben, mehr LNG Beförderer, neue Terminals, neue Aufgaben in der innerdeutschen Verteillogistik.

Was kommt da auf uns zu? Die Politik gibt die Richtung vor, aber im Zentrum der Implementierungsprozesse stehen Leistungen der Logistikwirtschaft. Wir wollen uns die alte und die neue Welt der Gas-Logistik ansehen, vom internationalen LNG-Transport über die Umschlags- und Umwandlungsprozesse an den neuen Terminals bis hin zu Anpassungsprozessen in den innerdeutschen Verteilnetzen.

Programm

- Logistik des Gastransports über See
 Ulrich Adami, Managing Director Hartmann Reederei, Leer
- New LNG Terminals: Managing the import of LNG. Factual and legal issues
 Steven de Moel, Managing Counsel German LNG Terminal GmbH, auf Englisch
- Die Gaslogistik innerhalb Deutschlands
 Frank Dietzsch, Deutscher Verein des Gas- und Wasserfaches (DVGW)

HINWEISE:

Zur **Teilnahme** sind ein Internet-Anschluss mit üblicher Bandbreite und ein Rechner mit einem modernen Internet-Browser, z.B. Chrome, Firefox oder Edge (neueste Fassung), erforderlich. Sie können die Referenten sehen und hören. Alle Teilnehmer (ich verzichte hier auf das Gendern) haben stets die Möglichkeit, über eine Chatfunktion Fragen und Kommentare in schriftlicher Form zu äußern. Einzelne Teilnehmer können während des Webinars zu eigenen Diskussionsbeiträgen mit Bild- und Tonübertragung zugelassen werden ("aktive Teilnehmer"); sollten Sie daran Interesse haben, vermerken Sie das bitte möglichst schon in Ihrer Anmeldung.

Wir erheben eine **Teilnahmegebühr** von EUR 100,00. Anmeldungen bitte **nur per E-Mail** an die Adresse info@transportrecht.org. Bitte geben Sie neben dem Namen des Teilnehmers und seiner E-Mail-Adresse **unbedingt die Rechnungsadresse** an, sofern der Teilnehmer die Gebühr nicht persönlich zahlt. Sie erhalten sodann eine Anmeldebestätigung unseres Sekretariats sowie die wunschgemäß aufgemachte Rechnung, die Sie bitte unter Angabe von Rechnungsnummer und Name des Teilnehmers umgehend und jedenfalls eine Woche vor der Veranstaltung auf das Konto der Deutschen Gesellschaft für Transportrecht, Hamburg, (Deutsche Bank Hamburg, Kto.

Seite 3 von 3

Nr. 393222500, BLZ 200 700 24 bzw. IBAN DE04 2007 0024 0393 2225 00 und BIC DEUTDEDBHAM) ausgleichen.

Die von Ihnen angegebene Teilnehmer-E-Mail-Adresse wird zum Versand des Freischaltlinks verwendet; sofern der Link an eine andere E-Mail-Adresse gehen soll, teilen Sie das bitte ausdrücklich mit.

Das Webinar ist nach Überzeugung des Vorstands als Fortbildungsveranstaltung für den Fachanwalt für Transport- und Speditionsrecht sowie für Versicherungsrecht geeignet und trägt zur Fortbildungsvorgabe drei Stunden bei. Bitte beachten Sie, dass wir berufsrechtlich gehalten sind, die tatsächliche Teilnahme von Fachanwälten zu verifizieren. Wir erwarten zu diesem Zweck vor Ausstellung von Bescheinigungen von jedem Fachanwalt eine anwaltliche Versicherung persönlicher und vollständiger Teilnahme am Webinar, die Sie mir nach der Veranstaltung bitte unaufgefordert per E-Mail an vorstand@transportrecht.org erteilen.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Kay Uwe Bahnsen Rechtsanwalt, Fachanwalt für Transport- und Speditionsrecht als Vorsitzender des Vorstands der Deutschen Gesellschaft für Transportrecht e.V.